

# Workshop Versicherungsschutz

## sowie Fragen zur Künstlersozialkasse und Berufsgenossenschaft

Bühne abgefackelt – was dann!?  
Individueller Versicherungsschutz für  
ZirkuspädagogInnen, darstellende Künstler,  
zirkuspädagogische Betriebe und andere  
Unternehmen aus der Event-Branche



Es muss nicht gleich die ganze Bühne sein, die abfackelt.  
Es reicht schon, wenn Dir ein Kind vom Trapez fällt und sich verletzt.  
Oder Du ein teures Musikinstrument aus Versehen von der Bühne kickst.  
Spätestens dann wirst Du feststellen, dass eine Haftpflicht-Versicherung für Dich  
als KünstlerIn/ZirkuspädagoIn Sinn macht. Eltern und Krankenkasse kommen  
mit Schadenersatzforderungen, genauso wie der Eigentümer des kaputten  
Musikinstrumentes.  
Der Haftpflicht-Versicherer reguliert berechnete Schäden und wehrt  
unberechnete Schadenersatzforderungen ab ... und Du bist raus.  
Die Haftpflicht ist neben der Krankenversicherung eine der wichtigsten  
Absicherungen. Es gibt aber viele weitere „Eventualitäten“, für die es Sinn macht,  
sich einen Versicherungsschutz zu besorgen.  
+ Du möchtest Deine eigenen Requisiten/Equipment absichern, nicht nur  
„zu Hause“ sondern auch unterwegs, im Backstage, etc., falls sie geklaut oder  
zerstört werden.  
+ Du möchtest DICH selber absichern, für den Fall, dass Du längere Zeit krank  
bist, nicht mehr arbeiten kannst oder einen Unfall hattest.  
+ Du fragst Dich, von was Du später mal leben sollst!?  
+ Du hast Fragen zur KSK und zur Berufsgenossenschaft.  
+ ...

**Es gibt viele Themen rund um Versicherung! Im Workshop sammeln wir  
Deine Fragen und arbeiten sie sukzessive ab.**

## Christian Grüner – Künstler Fairsicherung –

Zu mir:

Ich arbeite als auf Künstler und Event-Betriebe spezialisierter  
Versicherungsmakler. D.h. ich organisiere für Dich Deinen Versicherungsschutz.  
Ich bin auf DEINER Seite, nicht auf Seiten des Versicherers. Ich betreibe die  
Seite [www.kuenstler-fairsicherung.de](http://www.kuenstler-fairsicherung.de)

Ich kenne die Branche:

Ich habe mein VWL-Studium mit Kleinkunst finanziert als Akrobat, Jongleur,  
Stelzenläufer, Einrad, Kindertheater, .... 1995 war ich mit teatro kurioso auf  
Zelttheater-Tournee in Mitteldeutschland. Ab und an habe ich auch als  
Zirkuspädagoge gearbeitet.

Gelernt habe ich ursprünglich bei einer Krankenkasse.